

Hinweis auf Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO

(Die kursiv gedruckten Textteile können bei entsprechender Anpassung in das jeweils eigene Hinweisformular aufgenommen werden. Wir übernehmen keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit und jederzeitige Anwendbarkeit des vorliegenden Musters. Es ersetzt keine individuelle Prüfung und Risikoabwägung!)

a) Identität des Verantwortlichen

Angabe der vollständigen Adresse des Unternehmens und des rechtlichen Vertreters des Unternehmens mit allen Kontaktangaben, also etwa wie folgt:

*Mustermann GmbH
vertr. durch den Geschäftsführer Max Mustermann
Musterstr. 123
12345 Musterstadt*

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite:

<https://www.mustermann.de/impressum>

b) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Wenn keiner bestellt ist und keiner zu bestellen ist: „*Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt und ist in unserem Unternehmen auch nicht zu bestellen.*“

Wenn ein Datenschutzbeauftragter zu bestellen ist, dann ist dies auch anzugeben, etwa wie folgt: *Sie erreichen diese/n unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:*

*Frau Marina Musterfrau
– Datenschutzbeauftragte der Mustermann GmbH –
Musterstr. 123
12345 Musterstadt
E-Mail: datenschutz@mustermann.de*

c) Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage nach Art. 6 DSGVO

Zur Erfüllung unserer mit Ihnen vereinbarten vertraglichen Leistungen benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO).

d) Berechtigtes Interesse

Ein über die Vertragserfüllung hinausgehendes berechtigtes Interesse an den personenbezogenen Daten besteht unsererseits nicht, mit Ausnahme folgender Umstände:

- *Wir würden Sie gerne weiterhin kontaktieren, um Ihnen unsere Unternehmensleistungen anzubieten. In diesem Falle erbitten wir Ihre ausdrückliche Einwilligung gemäß Buchstabe m).*
- *Wir holen unter Umständen Bonitätsauskünfte über unsere Kunden ein, um uns vor Zahlungsausfällen zu schützen. Insoweit stützen wir uns auf Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.*

e) Empfänger

In unserem Vertragsaufnahmeformular sind alle Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten genannt. Die Weitergabe der Daten ist insoweit notwendig, um unsere vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Für Bestatter: Im Wesentlichen erfolgt eine Weitergabe an Behörden und andere Dienstleister wie Standesamt, Friedhofsamt, Pfarramt oder Krematorium.

f) Übermittlung in Drittstaaten nach Art. 44 ff. DSGVO

Eine Übermittlung der Daten in Drittstaaten erfolgt nicht, es sei denn, dies ist zur Erfüllung unserer vertraglichen Leistungen notwendig. Für Bestatter: In den Ausnahmefällen, in denen eine Übermittlung in Drittstaaten erfolgt, handelt es sich bei den Empfängern um öffentliche Stellen oder andere Bestatter, die Ihre Daten benötigen, um die Abwicklung des Vertrages vornehmen zu können.

g) Dauer der Speicherung

Eine Speicherung der Daten erfolgt solange, wie dies aus rechtlichen Gründen notwendig ist. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um haftungsrechtliche, handelsrechtliche, steuerrechtliche oder bestattungsrechtliche Pflichten. Eine konkrete Angabe zur Dauer der entsprechenden Verpflichtung bzw. Speicherung ergibt sich aus dem jeweiligen Gesetz.

h) Rechte der Betroffenen

Sie haben uns gegenüber bestimmte Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie Datenübertragbarkeit gemäß den Art. 15 – 21 DSGVO.

i) Widerrufbarkeit von Einwilligungen

Sollten Sie über den Vertrag hinaus noch eine gesonderte spezielle Einwilligung zur Verarbeitung von Daten abgegeben haben, steht Ihnen auch insoweit jederzeit das Recht zu, die Einwilligung zu widerrufen. Die Datenverarbeitung durch uns bleibt jedoch bis zu dem Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

j) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde Art. 77 DSGVO

Sie können sich an die/den Datenschutzbeauftragte/n als Aufsichtsbehörde wenden, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt. Die Adresse lautet wie folgt: Beispiel:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
Fritz-Dobisch-Str. 12
66111 Saarbrücken
T: 0681 / 94781 0
F: 0681 / 94781 29
E: poststelle (at) datenschutz.saarland.de

k) Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Wenn Sie personenbezogene Daten uns nicht mitteilen, können wir unsere vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllen und kommt ein Vertrag nicht zustande.

l) Bestätigung der Kenntnisnahme

Zur weiteren Absicherung kann man sich wie bei vielen Ärzten oder Apotheken bestätigen lassen, dass die vorliegenden Hinweise auf die Informationspflichten zur Kenntnis genommen wurden:

Hiermit bestätigt der Unterzeichner, dass er die oben stehenden Hinweise durchgelesen und verstanden hat:
Datum, Name in Druckbuchstaben, eigenhändige Unterschrift

m) Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Sofern eine weitergehende Kontaktaufnahme über das Vertragsverhältnis hinaus erfolgen soll, empfiehlt sich, eine eigenständige Einwilligung einzuholen. Diese ist schriftlich durch eine zweite Unterschrift zu dokumentieren etwa wie folgt:

Ich bin damit einverstanden, dass das oben genannte Unternehmen (siehe Buchstabe a)) auch über die Erfüllung des vertraglichen Zweckes hinaus mit mir in Kontakt tritt und dies auch per E-Mail erfolgen kann.
Die Einwilligung kann ich jederzeit, ggf. auch per Email, widerrufen:

Ort, Datum, Namen Druckbuchstaben, E-Mail-Adresse, eigenhändige Unterschrift